

ain menschen haubt vnd hinden aines hunds haubt. In  
der zeit sant Bernhart ain münich was vnd ain getreuer vogt der kirchen. Der Locharius regirt eilff iar.

S. Bernhart.

Do man zalt von Cristus geburt tausent hundert vnd  
achtundtreißig iar do eruelten die kurfürsten herzog Fri-  
derich des vorgenanten künig Cunrads bruders sun. der  
was der erst kaiser Friederich. der gewan Mayland. vnd  
gab bischoff Rumolt von Rolen der heiligen drei künig  
leichnam zu sold. wann der bischoff het ym mit grosser macht  
geholfen. Der kaiser was ain guter crist vnd für vber  
mör durch die wüest Rumaney. do schanckt ym künig Sol-  
dan ainen micheln Schmaragten was vol balsams. das  
nam der kaiser Friederich in angesicht des künigs Soldan  
boten vnd lobt das von seiner kostligkeit wegen. wann es  
was ains ganzen lantswert vnd sprach. Da sei got vor  
das ich so ainig ain sollich groß schenck nem. vnd nam das  
vas vnd warff es auff den estrich das es zu klain stücklin  
zerbrach. vnd hieß das sein edel diener aufflesen. als vil  
dann yeglichem werden mocht. des ward do manig edelman  
reich vnd sällig. Vnd vnder demselben kayser Friederich  
wurden aines mals drei sunnen vnd drei mon gesehen. vnd  
vnder ym ward das Decret vnd das buch von den hohen  
sinnen gemacht. als er wol xxxviiij. iar geregieret het. vnd  
het auch den Haiden vnd allen sein feinden hailflich an-  
gesiget. Da ertrenckt er sich an sant Bartholomes tag zu  
Armenia in ain klain bach darinn er sich wusch. in ange-  
sicht aller seiner diener. der doch ym kainer zu hilf kam.  
vnd in der stat Thyro bei dem kaiser wurden drei Bebst  
erwelt. Vnd der kaiser hielt den vngerechten. Der künig  
von Franckreich hielt Alexandrum den die gerechten hielt.  
Vnd do die zwaiung xviiij. iar gestund. do behub  
Alexander den stul zu rom. Da bekant der kaiser sein vn-  
recht. vnd darumb ward ym zu buß geben das er muß  
vber mör faren.

A. C. 1138.  
Kayser  
Friederich  
der Erst.

S. 3. Künig  
zu Rolen.

großer  
Schmar-  
ragdt.

Drey Son-  
nen und  
drey Monde.

Dreyer  
Päpste  
Wahl.